

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Spitex Magazin : die Fachzeitschrift des Spitex Verbandes Schweiz**

Band (Jahr): - **(2017)**

Heft 2

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Weiter mit Bildung

Führungsausbildung Stufe Fachleitung
entspricht den Anforderungen der GEF Kt. Bern
Eidg. Fachausweis SVF Leadership (optional)
26. August 2017

Grundkurs Pflegehelfer/-in vbb
21. Oktober 2017

Teamführung – Aufbauseminar
30. Oktober 2017

Gerontopsychiatrische Situationen
18. August 2017

Palliative Situationen
18. Oktober 2017

Berufsbildner/-in Praxis
14. August 2017

Behandlungspflege
21. August 2017



Mehr dazu auf unserer Webseite:
www.vbb-abems.ch/weiterbildung

Fachspezialist/in Demenz

Zertifikatskurs

Die Pflege und Betreuung von Menschen mit Demenz ist sehr komplex. Ein respektvoller, angepasster und professioneller Umgang ist eine grosse Herausforderung und verlangt hohe fachliche und kommunikative Kompetenzen.

Hochqualifizierte Dozentinnen und Dozenten begleiten Sie in diesem Kurs beim Lernen und bei der Umsetzung der Inhalte an Ihrem Arbeitsplatz.

Adressaten: dipl. Pflegepersonal, medizinisch-therapeutisches Personal, FaGe, FaBe

Inhalt: Kursinhalte und Lehrgangskonzept sind unter www.felixplatterspital.ch als Download zu finden.

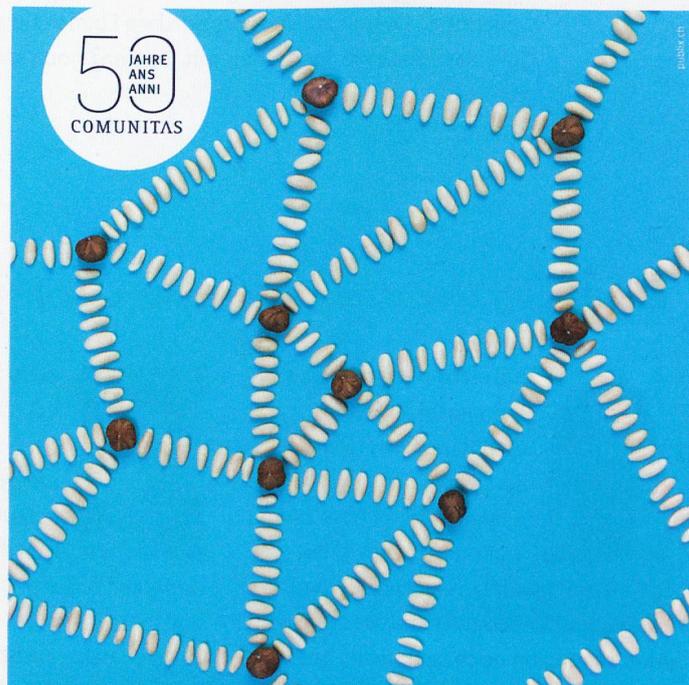
Kursort: Felix Platter-Spital, Basel

Kursbeginn: 21. August 2017

Kosten: CHF 5700.-
CHF 4900.- / SBK-Mitglieder

Anmeldung: siehe www.felixplatterspital.ch

Auskunft: weiterbildung@fps-basel.ch
oder Tel.: 061 326 47 09



Wir arbeiten für Ihre Zukunft
Auf unsere Erfahrung
können Sie vertrauen

Comunitas Vorsorgestiftung
Bernastrasse 8 · 3000 Bern 6
Telefon 031 350 59 59
www.comunitas.ch



COMUNITAS

Mit Topwell-Apotheken AG für mehr Sicherheit im Spitex-Alltag

Kompetenz
aus einer Hand

Die Spitex Regio ZO und die Apotheke Dr. Russenberger arbeiten seit 3 Jahren eng zusammen. In dieser Zeit hat sich die Apotheke Dr. Russenberger zum optimalen Berater für die Spitex entwickelt.

In welchen Bereichen arbeiten die Apotheke Dr. Russenberger und die Spitex Regio ZO zusammen?

Im Zentrum stehen die Bestellungen von verschiedenen Verbrauchsmaterialien und Medikamenten für die Spitex-Klienten. Bei den Verbrauchsmaterialien handelt es sich mehrheitlich um Inkontinenzprodukte für Frau und Mann, Medikamentendosetten, Einmal-Waschtücher, Handschuhe und Desinfektionsmittel. Sobald eine Bestellung in der Apotheke eingeht, wird sie mit der Mit-

Weshalb ist die Zusammenarbeit so erfolgreich?

Wir sind ein eingespieltes Team und die Abläufe sind einfach und klar definiert. Durch den fixen Ablauf weiss jede Spitex-Mitarbeiterin, bis wann die Bestellungen übermittelt werden müssen, um die benötigten Artikel fristgerecht zu erhalten. Die Apotheke ist sehr kulant und nimmt am nächsten Tag in dringenden Fällen noch Nachbestellungen entgegen. Dadurch ist die reibungslose Anlieferung an unseren Stützpunkt am vereinbarten Tag gewährleistet.

«Die Produkte werden nicht einfach nur geliefert, sondern es erfolgen Kontrollen und Rückfragen.»

tel- und Gegenständeliste (MiGeL) abgeglichen. So kann die Spitex auf alternative Produkte aufmerksam gemacht werden, falls etwas nicht über die Krankenkassen abgerechnet werden kann. Es kann vorkommen, dass die Krankenkasse nur kleine Packungseinheiten eines Produktes übernimmt, jedoch eine grosse Packung bestellt wurde. In diesem Fall erfolgt eine Rückmeldung an die Spitex. Diese Dienstleistung wird sehr geschätzt, weil der Spitex das Wissen in diesem Bereich fehlt. Die Medikamentenbestellungen werden automatisch auf Interaktionen geprüft und bei Auffälligkeiten wird Rücksprache mit den jeweiligen Ärzten gehalten. Die Rezeptbesorgung übernimmt die Apotheke, um eine nahtlose Verlängerung der Rezepte zu gewährleisten, und die Abrechnungen mit den Krankenkassen erfolgen automatisiert. Das ist eine sehr grosse Entlastung für die Spitex Regio ZO.

Was sind die klaren Vorteile für die Spitex Regio ZO? Was erleichtert Ihnen den Alltag?

Die Kontrolle der Bestellungen durch die Apotheke schafft eine grosse Sicherheit. Es ist sehr zeitintensiv, die Rezepte bei den Ärzten einzuholen und dieser Aufwand fällt für die Spitex weg. Bei den Topwell-Apotheken können Kleinmengen bestellt werden, sodass man nicht gleich die Grosspackung kaufen muss. Die Apotheken unterstützen die Spitex bei allen Bestellungen unter dem Aspekt der Wirtschaftlichkeit.

Können Sie ein Beispiel nennen, wie die Therapiesicherheit durch die Zusammenarbeit optimiert wurde?

Ja, zum Beispiel durch Rückfragen bei der Bestellung von Schlafmitteln. Hier wird nachgefragt, ob die alte Packung effektiv aufgebraucht ist. Die Apotheke Dr. Russenberger gleicht alle Bestellungen in ihrem System ab und kann solche Auffälligkeiten erkennen. Dies ist auch bei anderen Bestellungen nützlich, denn die Apotheke führt eine Historie der bereits gelieferten Produkte und erkennt Unregelmässigkeiten bezüg-



Lea Broggin, Geschäftsführerin Apotheke Dr. Russenberger, Pfäffikon, mit Ursula Wildhaber, Stützpunkt-Leiterin Spitex Regio ZO, Weisslingen.

lich der Grössen und Stärken. Diese Doppelkontrollen geben der Spitex Regio ZO und den Spitex-Klienten Sicherheit.

Frau Wildhaber, können Sie die Apotheke Dr. Russenberger für die Zusammenarbeit weiterempfehlen?

Ich kann die Apotheke Dr. Russenberger der Topwell-Apotheken AG unbedingt weiterempfehlen. In den letzten 3 Jahren hat sich die Zusammenarbeit so gut entwickelt, dass ich sie nicht mehr missen möchte. Die Beratung ist immer sehr kompetent, freundlich und zuvorkommend. Ich freue mich sehr auf die weitere erfolgreiche Zusammenarbeit.

APOTHEKE DR. RUSSENBERGER

Topwell-Apotheken AG

Bereich Institutionelle Kunden
Lagerhausstrasse 11
8400 Winterthur
www.topwell.ch
Gratis-Hotline: 0800 268 800

MedLink
Spitex

Erste Hilfe

- für Ihre Pflegekräfte

Da auch in der Pflege oft jede Minute zählt, müssen Ihre Angestellten Patientendaten jederzeit und überall abrufen können. Unsere Spitex Software bietet die optimale webbasierte Lösung.

Unabhängig von
Ihrer Betriebsgrösse



Medical Link Services AG | Aargauerstrasse 250 | CH-8048 Zürich | T 0800 633 546 | info@med-link.org | www.medlink.org



LIVECARE



Duschhocker und -stühle

Nizza
der Komplette

Verona
bis 175 kg

Cannes
mit Armlehnen



Turin
kleines Stellmaß



www.livecare.ch

Made in Germany

Livecare GmbH · Hauptstraße 4 · CH-8872 Weesen · Tel: 055 616 22 02 · Email: livecare@bluewin.ch